

## Das ist unser Evaluationskonzept

- **Zuständigkeiten**

Wir haben (noch) keine/n Qualitätsbeauftragte/n für die interne Evaluation: Am SSP sind prinzipiell die Steuergruppe und die Schulführungskraft für die interne Evaluation zuständig. Je nach Bedarf übernehmen Arbeitsgruppen, einzelne Schulstellen oder Fachgruppen diese Aufgabe.

Die interne Fortbildung ist auf die Schwerpunkte des Dreijahresplanes abgestimmt und dient dem Ziel, die Lehrpersonen in ihrer Arbeit zu stützen bzw. diese für die Arbeit besser zu qualifizieren.

- **Feedbackkultur, Teilnahme an Lernstandserhebungen, Umgang mit Ergebnissen**

- A) Die Lehrpersonen tauschen sich über die Arbeitsqualität aus und pflegen das kollegiale Feedback. Die **Kollegialhospitationen** bilden einen wichtigen Baustein in der Unterrichtsentwicklung am SSP und in der schulinternen Professionalisierung der Lehrpersonen. Sie dienen als sprengelinterne Maßnahme zur Sicherung und Steigerung der Unterrichtsqualität:
- Die Kollegialhospitation erfolgt jährlich.
  - Der/Die Hospitationspartner/in kann frei gewählt werden, aus besonderen Notwendigkeiten heraus können auch Dreier-Teams gebildet werden.
  - Die Hospitation erfolgt vorrangig außerhalb des eigenen Teams, auch schulstellen- und schulstufenübergreifende Hospitationen sind möglich. Dabei sind vor allem Hospitationen zwischen Lehrpersonen der 4. und 5. Klasse Grundschule und jenen der Mittelschule zu begrüßen.
  - Es gibt mindestens eine wechselseitige Hospitation, diese kann auch ganztägig sein.
  - Es erfolgt eine Vor- und Nachbesprechung.
  - Als Unterlage und Dokumentation für die Hospitationen dienen vorrangig Vorlagen aus der Plattform „IQESonline“.
  - Die Dokumentation wird im Lehrerregister abgelegt.
  - Die Hospitationen werden im Rahmen des „monte ore“ verrechnet.
- B) Die Lehrpersonen holen sich auch Rückmeldungen von den Schülerinnen und Schülern.
- C) Die Schule bezieht Eltern und bei Bedarf auch externe Personen und ihre Zusammenarbeit mit der Schule in den Qualitätsentwicklungsprozess ein.
- D) Die Schulführungskraft holt Feedbacks zur Qualität ihrer Arbeit ein.
- E) Die Schule führt klassen- und schulübergreifende Lernstandserhebungen (Invalsi, Kompetenztests, Känguru der Mathematik u.a.) durch.

Die Ergebnisse der internen Evaluation dienen der gegenseitigen Bestärkung und Unterstützung, der kritischen Reflexion, der Ableitung von Maßnahmen, der Weiterentwicklung der Schulqualität. Wir arbeiten sowohl an einer Qualitätsentwicklung als auch an einer Qualitätssicherung.

- **Organisation der internen Evaluation**

Schwerpunkte in unserer Entwicklung sind die Bereiche Unterricht, Personal und Organisation.

Die Evaluation orientiert sich in erster Linie am „Qualitätsrahmen für die Schulen in Südtirol“. Themen und Ziele ergeben sich aus den Daten aus den Invalsi-Erhebungen, den Kompetenztests, dem Bibliotheksaudit, den Befragungen von unterschiedlichen Gruppen, Rückmeldungen und Anregungen u.a. von Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern, Eltern und externen Personen und der Vision der Schulführungskraft sowie der externen Evaluation.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft werden periodisch in den Evaluationsprozess miteinbezogen, durch persönliche Gespräche, in Gesprächen mit den pädagogischen Teams, bei Plenarsitzungen, durch Fragebögen etc.

Was die Evaluationsinstrumente anbelangt, so setzen wir die gängigen Evaluationsmethoden wie Beobachtung, Befragung, Dokumentenanalyse, Test und kombinierte Verfahren ein. Der Einsatz der Instrumente ist abhängig vom Evaluationsziel. Wir arbeiten mit Fokusevaluationen sowie Jahres - und Projektauswertungen. Wir orientieren uns in erster Linie an Evaluationsinstrumenten von IQES online.

Was den Evaluationszyklus anbelangt, orientieren wir uns am Entwicklungs- und Evaluationszyklus aus „Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation in Schulen“ von IQES online von Gerold Brägger und Norbert Posse.

Die Daten gehören der Instanz, die das Evaluationsthema festlegt bzw. den Prozess in Gang bringt. Wir evaluieren in erster Linie das, was in unserem Verantwortungsbereich liegt bzw. was wir verändern können. Wichtig ist uns ein korrekter Umgang mit den Daten durch Transparenz und gleichzeitig durch die Wahrung der Anonymität.

- **Umgang mit und Kommunikation von Ergebnissen von Evaluationen und der abgeleiteten Maßnahmen**

Die Kommunikation der Ergebnisse erfolgt je nach Erhebung nach innen und/oder nach außen.

Nach der Diskussion der Ergebnisse auf verschiedenen Ebenen und mit verschiedenen Ansprechpersonen werden von Maßnahmen mit den jeweiligen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, in den jeweiligen pädagogischen Teams, in den Fach- und Arbeitsgruppen sowie in den Klassen mit den Schülerinnen und Schülern abgeleitet und getroffen.

- **Übersicht der durchgeführten Evaluationen („Gedächtnis der Schule“)**

Die interne Evaluation dient der Selbstkontrolle und Rechenschaftslegung.

Folgende Evaluationen wurden durchgeführt:

Schulexterne Evaluation	Schuljahr 2018-19
schulinterne Evaluation:	Schuljahr 2017-18
schulinterne Evaluation: Befragung zum pädagogischen Tag	Schuljahr 2016-17
schulinterne Evaluation: Feedback zur Schulleitung	Schuljahr 2015-16

schulinterne Evaluation: Befragung Schulabgänger/innen  
schulinterne Evaluation: Bewertung  
schulinterne Evaluation: Index für Inklusion  
schulinterne Evaluation: Befragung Schulabgänger/innen  
schulinterne Evaluation: Lehren und Lernen  
externe Evaluation  
schulinterne Evaluation: Wahlpflicht- und Wahlbereich

Schuljahr 2014-15  
Schuljahr 2014-15  
Schuljahr 2013-14  
Schuljahr 2013-14  
Schuljahr 2011-12  
Schuljahr 2009-10  
Schuljahr 2007-08